

Rotkreuz-Immensee-Küssnacht, Ganztageswanderung 6. März 2025

Klassifizierung	Mittelschwere Wanderung.
Dauer	G1: 4h00, 13.5 km, 300 auf- und 290 abwärts. G2: 3h15, 10.0 km, 240 auf- und 210 abwärts.
Charakteristik	Feld- und Schotterwege. Asphalt in und um die Dörfer.
Ausrüstung	Dem Wetter angepasste Schuhe und Kleider. Stöcke. Notfallausweis.
Verpflegung	Mittagessen im Seerestaurant zum Schlüssel. Menü 1: «Fleisch» 23.50 Menü 2: «Vegi» 21.50 Beide Menüs mit kleinem gemischten Salat oder Tagessuppe. Die konkreten Menüs werden am Sonntagabend 2.3. noch via E-Mail bekannt gegeben.
Hinfahrt	08:02 ab Schwerzenbach mit S14 nach Zürich HB und mit IR75 nach Rotkreuz, Ankunft 09:11.
Rückfahrt	G1: 15:22 ab Küssnacht am Rigi, Hauptplatz mit B653 nach Rotkreuz, mit IR75 nach Zürich HB und mit S14 nach Schwerzenbach, Ankunft 16:58 . G2: 14:40 ab Immensee, Hohle Gasse nach Rotkreuz, mit S1 nach Zug, mit IR70 nach Zürich HB und mit S9 nach Schwerzenbach, Ankunft 16:13 .
Billette	Billette müssen selbst gelöst werden. Hinfahrt 12.70, Rückfahrt 14.00.
Kosten	Kostenbeitrag 10.00.
Versicherung	Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.
Auskunft	Walter Koller, 079 433 86 79, walter.a.koller@gmail.com Elisabeth Dössegger, 079 413 83 92, l.doessegger@bluewin.ch
Anmeldung	spätestens bis Montagabend 3. März bei Walter Koller, mit Angabe von Gruppe und Menü und ob mit Salat oder Suppe.
Durchführung	Bei sehr schlechtem Wetter wird die Wanderung abgesagt.
Beschreibung	Den Startkaffee nehmen wir in Rotkreuz, G1 in der Bäckerei Hug, G2 in der Bäckerei Hotz Rust. Danach verlässt G1 Quartiere und Industrie von Rotkreuz in östlicher Richtung, wandert vorbei am Golfplatz Holzhäusern, durch das EFH- und Villenquartier von Buonas, vorbei am Chilchberg Richtung Chiemen. Dabei haben wir immer wieder Zugersee, Rigi und Pilatus und die Berge dazwischen und dahinter im Blickfeld. Rechts vorbei am Chiemen gelangen wir schlussendlich nach Immensee zum wohlverdienten Mittagessen. G2 kürzt um 1.5 km ab und wandert via Sijentalwald Richtung Chilchberg, und von dort aus dann die gleiche Route wie G1. Nach dem Mittagessen wandern beide Gruppe gemeinsam hinauf zur Hohlen Gasse, wo unser Tell den tyrannischen Landvogt Gessler überlistet und getötet haben soll. Für G2 endet die Wanderung hier. G1 wandert noch ein Stück weiter durch die Hügel am Fuss der Rigi, vorbei an der Burgruine Gesslerburg und runter nach Küssnacht am Rigi.

